

Die Praxis erlernen!

Liebe Schülerinnen und Schüler,

das P-Seminar (Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung) ist fester Bestandteil eures Unterrichts. Ihr könnt dabei wichtige Erfahrungen für eure anstehende Berufs- und Studienwahl sammeln. Im Zentrum des P-Seminars stehen deshalb der Praxisbezug und die Förderung von methodischen und sozialen Kompetenzen, die in einer konkreten Projektarbeit gefördert und gefordert werden.

Auf der Grundlage eurer eigenen Geschäftsidee erarbeitet ihr einen Businessplan für ein fiktives, neu zu gründendes Unternehmen. Ihr könnt so den Weg einer Existenzgründung planerisch aber auch realitätsnah mit all seinen Hürden und Möglichkeiten nachempfinden. „Unternehmensgründung im P-Seminar“ führt euch frühzeitig an das Berufs- und Wirtschaftsleben heran und verschafft euch einen realen Eindruck von dem, was nach der Schule kommt.

Ganz nebenbei erlernt ihr wichtige Schlüsselqualifikationen, die euch in naher Zukunft in Studium und Beruf von großem Nutzen sein werden, wie z. B.:

- Teamfähigkeit und Diplomatie
- Organisations- und Koordinationsvermögen
- Ausdauer und Durchsetzungsvermögen
- Kreativität
- Verantwortung
- Eigeninitiative und Engagement
- Mut und Selbstvertrauen
- Marktorientiertes und wirtschaftliches Denken
- Selbstbewusstes Auftreten in der Öffentlichkeit



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

In diesem Sinne wünschen wir euch viel Erfolg!

Eure Hans Lindner Stiftung

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Die Projektunterlagen!

Die Auftaktveranstaltung ist der offizielle Startschuss. Die **Projektunterlagen** sind euer Werkzeug, darin findet ihr:

- ✓ Infohandblatt
- ✓ Teilnehmerausweise
- ✓ Gesprächsprotokolle
- ✓ Laufzettel
- ✓ Deckblatt
- ✓ Leitfaden „Unternehmensstart“

Hier noch ein paar Erläuterungen:

- Im **Infohandblatt** findet ihr Hinweise zu Form und Inhalt eures Konzepts, Tipps zur Informationsbeschaffung und ein Bewertungsblatt, damit ihr seht, nach welchen Gesichtspunkten die Juroren eure Konzepte bewerten.
- Füllt eure **Teilnehmerausweise** aus und lasst sie von der Schule abstempeln.
- Haltet im **Gesprächsprotokoll** die wichtigsten Informationen eurer Beratungsgespräche fest.
- Lasst euch auf dem **Laufzettel** jedes Beratungsgespräch schriftlich bestätigen.
- Das **Deckblatt** – Nicht vergessen, ausfüllen, abheften und am Stichtag mit dem Konzept abgeben.
- Der **Leitfaden** „Unternehmensstart“ ist das Herzstück eurer Geschäftsplanerstellung – hier findet ihr den roten Faden und die Fragen zu den Antworten, die euch Licht in das Dunkel dieser Gliederung bringen:

- Gründerperson
- Geschäftsidee
- Markt und Wettbewerb
- Marketing und Vertrieb
- Geschäftssystem und Organisation
- Finanzplanung (Download des Finanzplanungstools unter <http://www.hans-lindner-stiftung.de/jugendfoerderung/unternehmensgruendung-im-p-seminar.html>)
- Chancen und Risiken

Newsletter, die ca. alle zwei Monate per E-Mail an die Teams versandt werden, sollen euch bei Eurer Arbeit unterstützen.



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Infohandblatt

Form, Inhalt, Tipps

Form und Inhalt des Geschäftskonzepts:

Form des Kernkonzepts:

- DIN A4, geheftet, 15 bis 20 Seiten (Gliederung und Nummerierung der Seiten nicht vergessen)
- Finanzierungspläne
- Laufzettel
- mit **Deckblatt** versehen
- (Quellenangaben bei wichtigen Informationen, z. B. Bezug auf Gesprächsprotokoll oder Literaturhinweis)
- **Abgabe 3-fach**



Zzgl. ANHANG (ohne Umfangsbegrenzung):

- Veranschaulichungen und Belege (z. B.: Gesprächsprotokolle, Briefe, E-Mails, Anfragen, Angebote, Grafiken, Skizzen, Pläne, Fotos, Handmuster...)
- **Abgabe 1-fach**

Tipps zu selbst vereinbarten Beratungsgesprächen:

- möglichst immer vorab tel. Terminvereinbarung
- Partner vorab allgemein über das Projekt informieren / **Teilnehmerausweis** vorlegen
- vorbereitet und mit konkreten Fragen in die Gespräche gehen
- (lieber wenige aber dafür „gute“ Kontakte)
- jedes Beratungsgespräch schriftlich bestätigen lassen (**Laufzettel**)
- wichtige Informationen im **Gesprächsprotokoll** festhalten

Weitere Hilfsmittel und Infoquellen:

- Bücher, Fachzeitschriften, Internet, ...
- telefonische, persönliche, schriftliche Beratung
- Beratungsgespräche mit eurem Paten
- Planungstool (Excel-Tabellenvorlage) mit Leitfaden
- ...



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Infohandblatt

Konzeptbewertung

BEWERTUNGSPHASEN

- **Phase 1 = Konzeptbewertung**
- Phase 2 = Standbewertung Abschlussveranstaltung (Messe)

Konzeptbewertung (insgesamt max. 75 Punkte):

BEWERTUNGSREGELN

- In der Bewertungsphase 1 werden die Kriterien „ÄUSSERE FORM“ und „VISUELLE VERANSCHAULICHUNGEN“ in der Hans Lindner Stiftung bewertet. Die weiteren Kriterien werden von unabhängigen Juroren bewertet.
 - Es können ganze und halbe Punkte vergeben werden.
 - Bemerkungen im Wortlaut sind erwünscht aber nicht verpflichtend.
-



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Kriterium 1: VOLLSTÄNDIGKEIT

Sind alle relevanten Inhalte eines Gründungskonzepts enthalten und besprochen?

- | | |
|--|---------------------------|
| ▪ Gründerperson | max. 1 Punkt |
| ▪ Geschäftsidee | max. 1 Punkt |
| ▪ Markt und Wettbewerb | max. 1 Punkt |
| ▪ Marketing und Vertrieb | max. 1 Punkt |
| ▪ Geschäftssystem und Organisation | max. 1 Punkt |
| ▪ Finanzplanung | max. 1 Punkt |
| ▪ Chancen und Risiken | max. 1 Punkt |
| ▪ Für besonders ausführliche und umfangreiche Ausarbeitungen einzelner Punkte oder bei Inhalten darüber hinaus können vergeben werden. | max. 3 zusätzliche Punkte |

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Infohandblatt

Konzeptbewertung

Kriterium 2: ÄUSSERE FORM

- Wie ist der erste Gesamteindruck? max. 2 Punkte
- Ist das Schriftbild sauber und übersichtlich? max. 2 Punkte
- Sind die formalen Vorgaben eingehalten:
übersichtliche Einteilung in Kernkonzept und Anhang, separat gebunden
Umfang reiner Textseiten max. 20 DIN-A4 max. 2 Punkte
- Sind die Vorgaben hinsichtlich Eigenkapital
berücksichtigt (max. 25.000 €) ? max. 5 Strafpunkte
- Für besonders beeindruckende, aufwändige und saubere Gestaltung des
Gesamtkonzeptes und des Anhanges können max. 2 zusätzliche Punkte
vergeben werden.

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Kriterium 3: VISUELLE VERANSCHAULICHUNGEN

- Sind Grafiken, Pläne, Bildmaterial vorhanden max. 2 Punkte
und übersichtlich integriert?
- Sind Firmenlogo und Geschäftsdrucksachen anbei? max. 2 Punkte
- Wie sind sie zu bewerten? max. 2 Punkte
- Wurden zusätzliche Medien (CD, Muster, Handouts) max. 2 Punkte
zur Veranschaulichung eingereicht?
- Für besonders beeindruckende, aufwändig gestaltete visuelle
Veranschaulichungselemente können max. 2 zusätzliche Punkte
vergeben werden.

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Kriterium 4: DIE IDEE

- Wie neuartig und innovativ ist die Idee? max. 2 Punkte
- Wie ist die Marktfähigkeit und Umsetzbarkeit der Idee max. 5 Punkte
in Bezug auf ihre Region zu beurteilen?
- Wie originell wurde die Umsetzung der Idee geplant? max. 3 Punkte

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Infohandblatt

Konzeptbewertung

Kriterium 5: DER KONKRETISIERUNGSGRAD

- Wie konkret wurde auf die einzelnen Kerninhalte eines Gründungskonzepts eingegangen? max. 2 Punkte
- Wie tief wurde darüber hinaus ins Detail gegangen? max. 2 Punkte
- Wie stark beziehen sich die Ausführungen im Konzept auf konkrete Informationen aus dem realen Wirtschaftsleben? max. 2 Punkte
- Ist der Argumentationsaufbau sinnvoll und logisch? max. 2 Punkte
- Für besondere Tiefe und hohen Informationsgehalt und Konkretisierungsgrad können vergeben werden. max. 2 zusätzliche Punkte

BEWERTUNG

maximal 10 Punkte

Kriterium 6: DIE FINANZPLANUNG

- Investitionsplanung max. 2 Punkte
- Finanzierungsplan max. 3 Punkte
(Zuschuss- und Fördermöglichkeiten berücksichtigt)
- Sind die angegebenen Werte verbindlich, realistisch und nachvollziehbar? (Belegangaben) max. 3 Punkte
- Ist eine langfristige Tragfähigkeit gegeben? max. 2 Punkte
- Vollständigkeit und Richtigkeit der einzelnen Tabellenblätter max. 10 Punkte

BEWERTUNG

maximal 20 Punkte

Kriterium 7: DER LAUFZETTEL

- Für einen vollständig ausgefüllten Laufzettel max. 3 Punkte
(sinnvolle Einträge, Qualität, unterschiedliche Institutionen)
- Je nach Umfang, für Einträge darüber hinaus: max. 2 Punkte
 - Welche und wie viele für die Umsetzung „nützliche“ Kontakte sind lt. Laufzettel hergestellt worden?
(Persönlich/telefonisch/schriftlich – Qualität und Nützlichkeit stehen vor Quantität)
 - Sind zusätzliche Informationsquellen wie Literatur/Internet hinzugezogen worden?

BEWERTUNG

maximal 5 Punkte



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.

Infohandblatt

Standbewertung

BEWERTUNGSPHASEN

- Phase 1 = Konzeptbewertung
- **Phase 2 = Standbewertung Abschlussveranstaltung (Messe)**

Standbewertung (insgesamt max. 20 Punkte):

BEWERTUNGSREGELN

- In der Bewertungsphase 2 werden die Messestände von Mitarbeitern der Hans Lindner Stiftung und von unabhängigen Juroren bewertet (hier haben die Teams drei Minuten Zeit ihre Konzepte vorzustellen und weitere max. drei Minuten, um Fragen der Juroren zu beantworten).
- Es können ganze und halbe Punkte vergeben werden.
- Bemerkungen im Wortlaut sind erwünscht aber nicht verpflichtend.

Kriterium 1: ÄUSSERER EINDRUCK

- Design
- Atmosphäre
- Sauberkeit
- Übersichtlichkeit
- Kreativität
- Ansprechender Kleidungsstil
- Struktur
- Einsatz von veranschaulichendem Material/Maßnahmen

maximal 10 Punkte

Kriterium 2: VORTRAGSSICHERHEIT

- Rhetorische Fähigkeiten
- Überzeugende Argumentation
- Antwortverhalten

maximal 5 Punkte

Kriterium 3: INHALT

- alle Kerninhalte angesprochen
- sinnvolle Schwerpunktsetzung
- Aussagen fachlich richtig, realitätsnah und glaubwürdig

maximal 5 Punkte



Hans Lindner Stiftung
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie
und der Unternehmensgruppe Lindner

Hans Lindner Stiftung
Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Tel. 08723 20-3157
Fax 08723 20-13157
Liane.Schweiger@
Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

Das Projekt „Unternehmensgründung im P-Seminar“ wird seit dem Schuljahr 2009/2010 in Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen und wirtschaftlichen Institutionen durchgeführt. Ähnlich dem Existenzgründerwettbewerb „Ideen machen Schule“ erstellen die Schülerinnen und Schüler der reformierten gymnasialen Oberstufe ein Gründungskonzept. Die Hans Lindner Stiftung unterstützt hierbei die Gymnasien Ostbayerns.